

Bilderkennungslösung pixometer vereinfacht professionelle Zählerablesungen

pixolus demonstriert die Erfassung von Zählerständen per Smartphone-Kamera auf dem Fachkongress gat|wat 2015 in Essen.

Köln, 29. September 2015. Das Kölner Start-up pixolus hat seine Bilderkennungslösung pixometer für die Anforderungen von Ablesemitarbeitern weiterentwickelt. Mit pixometer (<http://pixometer.io>) können Zählerwerte von Strom- und Gaszählern mit Smartphones und Tablets „abgescannt“ und digitalisiert werden.

Dank Kompatibilität mit den Betriebssystemen iOS und Android lässt sich die Erkennungslösung zum einen als eigenständige App auf Erfassungsgeräte aufspielen. Zum anderen kann die Erkennungstechnik als Add-on in Ablesegeräte eingebunden werden. Damit werden manuelle Eingaben und handschriftliche Notizen obsolet. Die korrekt digitalisierten Werte samt Zähler-Belegfoto sind direkt verfügbar und können direkt an Abrechnungssysteme weitergegeben werden.

„pixometer berücksichtigt die Bedarfe und Abläufe im Zuge der professionellen Ablesung. Das erhöht die Transparenz und senkt gleichzeitig die Kosten,“ so pixolus-Geschäftsführer Dr. Stefan Krausz. Die Bilderkennung ist inzwischen marktreif, wie auch ein Feldtest der Stadtwerke München (SWM) zeigt: Bei ca. 1.600 im Rahmen der Turnus- und Inkassoablesung von SWM-Mitarbeitern erfassten Strom- und Gaszählern löste die Bilderkennung zu 93,7% automatisch aus und zu 95,4% wurden die richtigen Ziffern erkannt. Fast alle Fehler wurden von den SWM-Mitarbeitern entdeckt und korrigiert: In der Kombination „Software + Mensch“ wurden 99,2 % der Zählerstände korrekt erfasst.

Die Technik überzeugte auch Oliver Schlageter, Business Development Manager bei ESN: „pixometer ist eine echte Bereicherung für die Mobile Komponente unserer Workforce Management Lösung FFA und begeistert jeden unserer Kunden, der tagtäglich mit Zählern umgehen muss. Wir sehen große Einsatzmöglichkeiten z.B. beim anstehenden Rollout Intelligenter Messsysteme oder bei der Marktraumumstellung (MRU) von L- auf H-Gas.“

Interessierten Unternehmen bietet pixolus die Erkennungstechnik als kostenloses Evaluierungs-SDK an. Ein erstes Bild bekommt man auch über die im App Store und bei Google Play erhältlichen App-Version von „pixometer“. pixolus stellt pixometer auf dem Fachkongress gat/wat (Stand B2.1, Halle 3) vom 26. - 28.10.2015 in Essen vor.

Pressemitteilung Nr. 003/2015, Anschläge (inklusive Leerzeichen): 2.373

Bildmaterial in Druckqualität unter <http://pixolus.de/presse/>

Pressekontakt
Dr. Stefan Krausz,
Geschäftsführer
+49 221 94 99 92-21
media@pixolus.de

pixolus GmbH
Eupener Straße 165
50933 Köln
<http://pixolus.de>, <http://pixometer.io>